

Kombinierte Mobilität: Das Fahrrad am Bahnhof abstellen.

Amélie Deschamps
SBB Regionalverkehr
Bregenz, 06.06.2014



Unser Ansatz der kombinierten Mobilität.



Unser Ansatz der kombinierten Mobilität.

 SBB CFF FFS



Bikeparking am Bahnhof.

Fast 10% unserer Bahnkunden fahren mit dem Velo zum Bahnhof

Bike+Rail

Kostenlose & frei zugängliche
Zweiradabstellplätze

88 000 Plätze an 750
Bahnhöfen in der Schweiz



Velostationen

Geschlossene & kostenpflichtige
Zweiradabstellplätze

10 200 Plätze in 34 Velostationen
an 26 Bahnhöfen in der Schweiz



Bike+Rail: 2500 sanierte oder neue Plätze/Jahr bis 2018

- Von 2013 bis 2018 wird die SBB schweizweit **15'000 überdachte Zweiradabstellplätze** bauen oder sanieren.
- Nachdem 7600 Abstellplätze bis 2012 an Fernverkehr Bahnhöfen gebaut wurden, liegt der Fokus nun primär auf den **kleinen und mittleren Bahnhöfen**.
- Insgesamt engagiert sich SBB Immobilien mit **CHF 17 Mio.**
- Das Programm läuft in Zusammenarbeit mit den **Gemeinden**, die durchschnittlich 50% der Kosten übernehmen.
- Die Anforderungen an die Zweiradabstellung an mittleren und kleinen Bahnhöfen sind sehr ähnlich, daher wurde eine **Standardlösung** erarbeitet.

Die grundsätzlichen Kundenbedürfnisse bilden die Basis für den neuen Standard.

Veloabstellplätze

Komfort

- Manövrierbarkeit
- Zugänglichkeit

Sicherheit

- Anschliessbarkeit
- Genügend Beleuchtung
- Schutz vor Beschädigung



Erschliessung

- Perron
- Verkehrssystem

Gestaltung / Ästhetik

- Einladend und offen
- Sachlich und schlicht

Signalisation

Signalisation

- Standardisiert
- Erkennbar



Vorteile des Standards.

- ➔ Den velofahrenden Bahnkunden steht eine moderne Zweirad-Abstellanlage zur Verfügung.
- ➔ Dadurch erhöht sich das subjektive Sicherheitsgefühl am Bahnhof.
- ➔ Das Erscheinungsbild der Bahnhöfe wird national aufgewertet.
- ➔ Die Bau- und Betriebskosten werden optimiert.
- ➔ Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden wird vereinfacht.



Einige einstöckige Realisierungen seit 2013.

Coppet



Dagmersellen



Elgg



Jetstetten



Beispiel Burgdorf: die neue doppelstöckige Anlage.

Vor dem Bau der Abstellplätze



Nach dem Bau der Abstellplätze



Velostationen: Verteilung der Rollen.

Die Gemeinden...

...spielen die führende Rolle, indem sie für die Planung, den Bau und den Betrieb verantwortlich sind.

Die SBB*...

...unterstützt die Projekte der Gemeinden, indem sie attraktive Standorte am Bahnhof zur Verfügung stellt.
... vermarktet die Velostationen durch ihre Kommunikationskanäle.

Das Forum Velostation Schweiz...

...unterstützt als Kompetenzzentrum den Aufbau von Velostationen.
... koordiniert den Austausch zwischen den verschiedenen Stakeholdern.

Die Kunden

...geniessen bewahrte und überdachte Veloplätze sowie Zusatzservices wie Schliessfächer, Lademöglichkeiten für E-Bikes oder Reparaturen.

**enge Zusammenarbeit zwischen Immobilien und Personenverkehr*

Beispiel Burgdorf: die neue Velostation

Vor dem Bau

Provisorische Velostation
in einem Zelt



Nach dem Bau

Definitive Velostation seit
November 2013:

- 200 Plätze
- 100 Mietvelos



A woman with brown hair and bangs, wearing a light grey sweater and carrying a brown bag, is smiling and looking back over her shoulder at a train station platform. A high-speed train is visible in the background, and other passengers are blurred in the distance.

Besten Dank.